

Nachtrag Beschlussvorlage		Datum:	24.08.2015
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		fed. Senator/-in:	S 4, Holger Matthäus
		bet. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller
		bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Bauamt			
Beteiligte Ämter: Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft Amt für Stadtgrün, Naturschutz u. Landschaftspflege Eigenbetrieb KOE Finanzverwaltungsamt Mobilitätskoordinator Tief- und Hafenbauamt Vorzimmer Senatoren Zentrale Steuerung			
Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" - Prioritätenliste 2016			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
27.08.2015	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung Vorberatung		
01.09.2015	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung	
02.09.2015	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt (11)	Vorberatung	
09.09.2015	Bürgerschaft	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Mit diesem Nachtrag wird eine Änderung/Ergänzung der Prioritätenliste 2016 zur Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ durch die Neuaufnahme des Vorhabens „Neubau Verwaltungskomplex An der Hege 9“ übergeben.

Sachverhalt:

Der städtebauliche Rahmenplan für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Rostock“ sieht die Bebauung der nördlichen Kante und des nördlichen Umfeldes des Neuen Marktes vor. Für die möglichen Baufelder wurden mit dem Ideenwettbewerb „Nordseite Neuer Markt“ verschiedene Varianten vorgelegt. Die Vorzugsvariante wird zurzeit mit der Quartierplanung weiter bearbeitet und konkretisiert. Durch eine Studie wurde im Zuge der Sanierung des Rathauskomplexes belegt, dass das Umfeld des Neuen Marktes hinreichend Erweiterungspotential besitzt, um den Verwaltungsstandort in dem gewünschten Maße aufzustocken. In Verbindung mit dem Stadthaus kann die Verwaltung auf städtischen Flächen zentralisiert werden. Der Neubau des Verwaltungskomplexes ist als hochbauliche Maßnahme Bestandteil der Quartierplanung und soll als erster Baustein bei der Realisierung des Quartiers Nordkante Neuer Markt so zügig wie möglich vorangetrieben werden.

Ein Gespräch mit dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus am 20.08.2015 hat ergeben, dass das Vorhaben in die Städtebauförderung, mithin in die Prioritätenliste 2016 aufgenommen werden kann. Entsprechend der geplanten zeitlichen Einordnung hat das Vorhaben oberste Priorität. Mit Neuaufnahme des Vorhabens „Neubau Verwaltungskomplex An der Hege 9“ geht eine Erhöhung der Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ um 5 Mio. EUR einher.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept:

Keiner

in Vertretung

Dr. Chris Müller
Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung und
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Anlage:

Prioritätenliste 2016

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2016

Stand: 24. August 2015

1. aktueller Stand des Rahmenplanes

Rahmenplaner: RGS - Frau Freiberg, Herr Schinke, Herr Dainat

Beschluss: Nr. 0399/08-BV vom 09.07.2008

Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes: 2.Fortschreibung

2. Erreichter Stand der Sanierung zum Zeitpunkt der Antragstellung

Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme*:	in TEUR	
	379.000	
dav: bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung*:	in TEUR	in %
	325.977	86,01%
dav: noch erforderlicher Finanzierungsbedarf*:	in TEUR	in %
	53.023	13,99%

Hinweis: *Diese Zahlen werden mit Erarbeitung des Förderantrages 2016 aktualisiert

3. Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge, für die eine Förderung in Hinblick auf die Sanierungsziele unerlässlich sein wird.

Lfd. Nr.	Einzelmaßnahmen	Gesamtkosten TEUR	dav.StBauFM TEUR	dav. andere Finanzierungen TEUR	Realisierungszeit- raum	Begründung der Priorität/ Bemerkung
1	2	3	4	5	6	7
1	Neubau Verwaltungskomplex An der Hege 9	10.000	5.000	5.000	2016-2020	
2	Kleines Haus (Mod.Inst.)	1.500	300	1.200	2016-2018	
3	Wallstraße	789	636	153	2016-2018	
4	Toilettenanlage Neuer Markt	200	100	100	2016-2018	
5	Großer Katthagen	410	340	70	2016-2018	
6	Freiflächengestaltung Warnowuferkante	2.046	1.611	435	2016-2018	
7	Ernst-Barlach-Straße	2.300	2.000	300	2016-2018	
8	Neue Werderstraße (Nordabschnitt)	828	655	173	2016-2018	
9	Grüner Weg	580	502	78	2016-2018	
10	Theaterneubau	50.000	11.250	38.750	2018 ff.	
11	Wallanlage-Heubastion	1.605	1.280	325	2016-2018	-dringender Sanierungsbedarf der Treppenanlage
12	Friedrichstraße (Südabschnitt)	722	580	142	2016-2018	-Sanierungsabschluss Quartier 002
13	Bahnhofsstraße	1.077	874	203	2016-2018	
14	Grapengießerstr./Badstüberstraße	871	733	138	2016-2018	
15	Wallanlage-Dreiwallbastion	2.700	2.300	400	2016-2018	-dringender Sanierungsbedarf Abgänge u. Wege
16	Beim Kuhtor	800	650	150	2016-2018	
17	Lindenstraße	850	638	212	2016-2018	-Schulweg; abhängig vom Vorhaben Ernst-Barlach-Straße
18	Parkhaus	3.500	1.638	1.862	2016-2018	
19	Am Güterbahnhof	588	500	88	2016-2018	
20	Neue Bleicherstraße	700	595	105	2016-2018	
21	Straßen Glatter Aal	1.296	1.101	195	2018 ff.	-abhängig von der Bebauung "Glatter Aal"
22	Vögenstraße	353	300	53	2016-2018	-abhängig von der Bebauung Baufeld D

Lfd. Nr.	Einzelmaßnahmen	Gesamtkosten TEUR	dav.StBauFM TEUR	dav. andere Finanzierungen TEUR	Realisierungszeit- raum	Begründung der Priorität/ Bemerkung
23	Slüterstraße	351	298	53	2016-2018	-abhängig von Bebauung An der Hege/Nordkante Neuer Markt
24	Bleicherstraße	1.300	1.020	280	2016-2018	
25	Rosengarten	1.200	1.020	180	2016-2018	
26	Ferdinandstraße	688	500	188	2016-2018	
27	An der Hege	160	136	24	2018 ff.	
28	Strandstraße (Westabschnitt)	918	780	138	2018 ff.	
29	Umfeld Marienkirche	500	425	75	2018 ff.	
30	Krämerstraße	650	468	182	2018 ff.	
31	Hermann-Duncker-Platz	400	340	60	2018 ff.	
32	An der Fischerbastion	190	162	28	2018 ff.	
33	Fischerstraße	451	383	68	2018 ff.	abhängig vom Theaterneubau
34	Platzfläche Quartier 025 Bereich Hafenmarkt	1.600	1.275	325	2018 ff.	abhängig vom Theaterneubau
35	Grünfläche Bleichergraben	800	680	120	2018 ff.	abhängig vom Theaterneubau
36	Spielplatz Güterbahnhof	300	255	45	2018 ff.	